

Städte im Zeichen des Klimawandels

**Vortrag am Donnerstag, 23.02.2023, 18:30 Uhr mit
Univ.-Prof. em. Dr. rer. nat. Wilhelm Kuttler im
DBU Zentrum für Umweltkommunikation, An der Bornau 2, 49090 Osnabrück**

Städte weisen in lokalklimatischer und lufthygienischer Sicht Besonderheiten auf. Zudem sind sie hot spots der Bevölkerungsdichte. Deshalb wirkt sich der Klimawandel verstärkt auf sie aus. Nimmt die weltweite Erwärmung zu, bringt das eine höhere Wärmebelastung für die Bewohner, zunehmende Ozon- und Feinstaubkonzentration sowie mehr allergisch wirkende Pollen mit sich. Hitzebedingt steigen auch Morbiditäts- und Mortalitätsrate. Die klimatisch/lufthygienische Situation könnte durch mehr bewässertes Grün, eine intelligente Pflanzenauswahl, das Entsiegeln von Flächen, eine optimierte Belüftung der Stadt, veränderte Verkehrskonzepte sowie insbesondere einem sparsameren Umgang mit Energie verbessert werden.

Univ.-Prof. em. Dr. rer. nat. Wilhelm Kuttler
Angewandte Klimatologie (insbes. Stadtklimatologie)
Fakultät für Biologie, Universität Duisburg-Essen

Um **17:45 Uhr** findet vorab eine **Führung** durch die Ausstellung »Grün Stadt Grau« statt.

Vortrag und Führung sind kostenlos.
www.gruenstadtgrau.org

